

Falls der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden sollte, klicken Sie bitte *hier*



Newsletter des **ejw**

Liebe Sportfreundin, Lieber Sportfreund,

der erste Newsletter im Jahr 2018 ist da! Wie immer gibt es kurz und knackig jede Menge Infos, nur zu unserem Sport.

Natürlich können wir im nächsten Newsletter gerne deine Turniere, Impulse, Übungen oder Infos an alle EK-Volleyballer veröffentlichen. Melde dich einfach kurz bei *uns*.



Viel Spaß beim Lesen wünscht dir das

Newsletter-Team Volleyball

IMPULS

Warum wir Christen keine Schnittblumen sein sollen

Anfang dieser Woche war es soweit. Der Frühling hat sich zum ersten Mal dieses Jahr spürbar zu uns auf den Weg gemacht. Genüsslich sah man überall Menschen draußen sitzen und die ersten Sonnenstrahlen genießen. Viel Kraft hat die Sonne noch nicht, aber um unsere Wintermüdigkeit zu vertreiben reicht sie allemal. Auch die ersten Pflanzen und Blüten werden nicht mehr lange auf sich warten lassen. Passend hierzu fiel mir ein Beitrag auf Faithbook (Gruppe in Facebook für einen täglichen geistlichen Impuls) ins Auge, den ich mit euch teilen will:

Ich erinnere mich gerne an damalige Gespräche mit einem alten Freund, der lange Zeit in einer Gärtnerei gearbeitet hatte. Er hatte einen starken Herzfehler und war durch diese Behinderung

stark beeinträchtigt. Wenn ich mit ihm Gespräche über Gott und unseren Glauben führte, hatte er oftmals einen ganz anderen Blickwinkel auf die Dinge.

„Weißt du, warum ich eigentlich keine Blumensträuße mag?“

Ich war damals ein bisschen erstaunt über diese Aussage. Meine Mutter arbeitet als Floristin und dementsprechend oft hatte ich schon die schönsten Blumensträuße gesehen.

„Wir Gärtner ärgern uns immer ein bisschen, wenn wir eine Pflanze vom Samen auf großziehen und dann am Ende nur die Blume als schönstes Stück abgeschnitten wird. Versteh mich nicht falsch, ich finde Blumensträuße echt schön, aber als Gärtner tut mir es immer ein bisschen weh, wenn ich so viele schöne Blumen zusammengebunden sehe.“

„Ich glaube so geht es auch Gott. Der uns wie ein liebevoller Gärtner unmerklich im Hintergrund großzieht. Manchmal entscheiden sich die Menschen jedoch sich von Gott zu trennen und schneiden sich von seiner Liebe ab. Ähnlich wie die Blumen besonders schöne Farben haben können, können sie besonders schöne Leben führen. Doch langfristig wird ihnen irgendetwas fehlen.“

„Weist du, ich glaube ich muss gar keine besonders schöne Schnittblume sein. Ich bin lieber eine kleine Pflanze die ihre Wurzeln weit ausstreckt und eher viele kleine Blüten hat.“

Als Christen sehen wir oftmals gerne auf die „Blüten“ der Menschen. Wir sehen auf zu anderen, die augenscheinlich etwas in ihrem Leben erreicht haben. Doch was ist Gott eigentlich viel wichtiger? Ihm geht es darum, dass wir fest in ihm verwurzelt bleiben. Er möchte nicht, dass wir nur einmal schön blühen und danach vertrocknen. Gott möchte die Ewigkeit, nicht das einmalige Aufblühen. Wie leben wir unser Leben? Sehnen wir uns danach eine große Blüte zu sein oder wollen wir lieber fest verwurzelt sein?

„Ihr habt Jesus Christus als euren Herrn angenommen; nun lebt auch in der Gemeinschaft mit ihm. Wie ein Baum in der Erde, so sollt ihr in Christus fest verwurzelt bleiben, und nur er soll das Fundament eures Lebens sein. Haltet fest an dem Glauben, den man euch lehrte. Für das, was Gott euch geschenkt hat, könnt ihr ihm gar nicht genug danken.“ (Kolosser 2,6-7)

Sabrina Kaiser, MINAVO Althütte (Quelle: Dominik Möck, FAITHBOOK - Andacht für jeden Tag (Facebook-Gruppe, 01.03.2018))

Rundenrückblick 2018

Am 24.04.2018 findet wieder der jährliche Rundenrückblick statt. Sei dabei, wenn wieder über die vergangene Saison geredet wird, neue Kontakte geknüpft werden und die kommende Saison vorbereitet wird.

[Weitere Infos und Anmeldung >>](#)



Erdbeerturnier in Köngen



letztes Erdbeerturnier 2017

Ganz herzliche Einladung zu unserem legendären Erdbeerturnier am 9. Juni 2018. Meldet euch zügig an, die besten Plätze sind immer recht schnell belegt ;) Wir freuen uns auf einen coolen Nachmittag mit euch. Die Volleyballgruppe des EK Köngen

[Weitere Infos und Anmeldung >>](#)

AK Volleyball

Ihr wolltet schon immer mal wissen, was der Arbeitskreis Volleyball so alles macht? Dann schaut gleich bei unserer neuen Rubrik rein, in der der AK erklärt, was zu seinen Aufgaben gehört und wie ihr es euch vorstellen müsst, ein Teil von ihm zu sein.

[Rubrik AK Volleyball >>](#)

Erste Hilfe im Volleyball

Was man sich nicht wünscht, aber trotzdem schnell passieren kann, sind leider Sportverletzungen. Um in solchen Situationen richtig handeln zu können, wollen wir in Zusammenarbeit mit dem DRK einen Erste-Hilfe-Kurs speziell für uns Volleyballer anbieten.

[Weitere Infos und Anmeldung >>](#)

ÜBUNG DES QUARTALS

Blockübung

Es werden Bänke auf einer Seite des Netzes auf die 3m-Linie gestellt. Ein Partner steht auf der Bank, der andere Partner steht auf der anderen Seite hinter dem Netz.

Die Person auf der Bank wirft den Ball mit einem beidhändigen "Über-Kopf-Wurf" und der Blockspieler blockt an der Netzkante.

Beim beidhändigen "Über-Kopf-Wurf" muss der Ball schnell vom Bauch aus über den Kopf geführt und dann geworfen werden, damit der Blockspieler weiß, wann er springen muss.

Variation 3 Pärchen: Es stehen drei "Werfer" nebeneinander auf der Bank. Ein Blockspieler blockt nacheinander alle drei geworfenen Bälle mit seitlichen Schritten zwischendrin.

Weitere Variation: Bei sicheren Angreifern kann statt dem Wurf dann ein Angriffsschlag von der Bank durchgeführt werden.

Unterstützen Sie uns!

[Jetzt Spenden >](#)

Newsletter [hier](#) verwalten
und abbestellen.



Ihnen hat unser Newsletter gefallen?
Teilen Sie ihn doch mit Ihren Freunden auf
Facebook!

[E-MAIL TEILEN >>](#)

KONTAKT

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg
Haebelinstraße 1-3, 70563 Stuttgart
Telefon (07 11) 97 81-0
Telefax (07 11) 97 81-30
E-Mail: info@ejwue.de
Geschäftsführer: Friedemann Berner